

Persönliches

JOURNALISTENPREIS ERHALTEN MANFRED KUBIAK



Oberbürgermeister Thilo Rentschler (r.) gratuliert Manfred Kubiak zum Deutschen Journalistenpreis. (Foto: Stadt Aalen)

Im November letztes Jahr wurde der Aalener Manfred Kubiak mit dem Journalistenpreis des Deutschen Denkmalpreises ausgezeichnet. Der Festakt zur Übergabe fand in Straßburg statt, da die Preisverleihung unter dem Motto „Europas Kulturerbe miteinander teilen – Europas Zukunft miteinander teilen“ stand. Gemeinsam mit seinem Co-Autor Arthur Penk hat Kubiak in einer Serie mit dem Titel „Heiliger Bimbam“ ausführlich über die Historie der über 300 Jahre alten Kirchenglocken im Kreis Heidenheim berichtet. Erschienen sind die umfangreichen Berichte u.a. im Kulturteil der Heidenheimer Zeitung, wo Kubiak seit vielen Jahren als Kulturredakteur arbeitet.

80. GEBURTSTAG MONIKA BRUCKLACHER



Die Jubilarin Monika Brucklacher (r.) mit ihrer Tochter Dr. Cornelia Brucklacher und Jürgen Köppel, Sprecher der Geschäftsführung bei Leitz. (Foto: Leitz)

Mit Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Wegbegleitern feierte Monika Brucklacher am 9. Februar 2019 ihren 80. Geburtstag. Zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland, aus Politik und Wirtschaft sowie die Führungsmannschaften der Unternehmen Leitz, Boehlerit und Bilz, kamen nach Oberkochen, um der Gesellschafterin der Leitz-Firmengruppe die besten Glückwünsche zu überbringen. Die Geburtstagsfeier fand in würdigem Rahmen in der Unternehmenszentrale statt. „Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihr Wirken als Unternehmerin und als Mensch“ sagte Jürgen Köppel, Sprecher der Geschäftsführung bei Leitz. Er hob hervor, dass „Ihre Verbundenheit mit den Unternehmen und Mitarbeitern sowie Ihre Mühen, die Sie bei zahlreichen Veranstaltungen auf sich nehmen, für uns Ansporn und Motivation zugleich sind“. Stellvertretend für die Gäste aus der Politik und für die Kreisverwaltung überbrachte Landrat Klaus Pavel seine Geburtstagswünsche. Er würdigte vor allem die Leistung der Familie Brucklacher und ihren Einsatz um die wirtschaftliche Entwicklung der Region Ostwürttemberg sowie für die unternehmerische Treue zu den Standorten Oberkochen, Unterschneidheim und Neresheim. Leitz ist seit über 140 Jahren mit seinen beiden Schwesterfirmen Boehlerit und Bilz in Familienbesitz und hat sich im Verlauf der Jahrzehnte zu einem global agierenden Unternehmensverbund mit über 4.000 Mitarbeitern entwickelt. Die Verantwortung für die Brucklacher Firmengruppe trägt mittlerweile die Tochter der Jubilarin, Dr. Cornelia Brucklacher, als Beiratsvorsitzende. Somit wird das Familienunternehmen nunmehr in der fünften Generation geführt.

Der neue Geschäftsführer Marcel Miller (r.) mit der gesamten Geschäftsleitung (v.l.): Geschäftsführer Jürgen Kurz, Inhaber Jörg Knoblauch und Prokurist Jürgen Frey. (Foto: Tempus)



NEUER TEMPUS-GESCHÄFTSFÜHRER MARCEL MILLER

Marcel Miller ist zum dritten Geschäftsführer der Giengener Unternehmensberatung Tempus ernannt worden. Seit Anfang 2019 trägt der 35-jährige Betriebswirt und IT-System-Kaufmann neben Inhaber Jörg Knoblauch und Jürgen Kurz die Verantwortung für das 35-köpfige Unternehmen. Nachdem der Langenauer zunächst bei einem IT-Dienstleister im Vertrieb arbeitete, kam er während seines Studiums als Praktikant zu Tempus. Seit 2011 ist er mit allen digitalen Themen beschäftigt. Die WirtschaftsWoche bezeichnete den Spezialisten für Büro-Kaizen als „Experten für digitale Ordnung“. Zudem ist er für die digitale Präsenz des Unternehmens zuständig. So hat sich in den vergangenen drei Jahren die Anzahl der Website-Besucher jährlich auf gegenwärtig eine Million verdoppelt. „Inzwischen sind Website, Social Media, Videos oder Mailings die wichtigsten Kanäle, um neue Kunden zu gewinnen und Stammkunden zu binden“, so der dreifache Vater.

NEUE PROKURISTEN BEI DER VR-BANK OSTALB TOBIAS BRENNER UND RALPH VOGELMANN

Tobias Brenner und Ralph Vogelmann wurden zum 1. Januar 2019 zu Prokuristen der VR-Bank Ostalb ernannt. Tobias Brenner hat seinen beruflichen Werdegang nach seinem DHBW-Studium im Oktober 2015 bei der VR-Bank Ostalb als Sachbearbeiter Finanzen begonnen. Er absolvierte einige Fortbildungen, darunter auch das GBF Genossenschaftliche Bankführungsseminar. Zum 1. Januar 2018 erhielt Brenner Handlungsvollmacht, und seit Juni 2018 engagiert er sich mit Erfolg als Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung.

Ralph Vogelmann hat seine Karriere bei der VR-Bank Ostalb nach Stationen bei diversen Genossenschaftsbanken in der Region zum 1. Juli 2009 begonnen. Zunächst war er als Vermögensberater im Firmen- und Gewerbekundenbereich tätig. Aufgrund seiner Ausbildung zum diplomierten Systemischen Coach ADG/DGCO war er parallel als Trainer aktiv. Ab 2011 leitete er die Hauptstelle Aalen, ab März 2016 zusätzlich die Geschäftsstelle Wasseralfingen. 2017 übernahm er das Marktgebiet Aalen und wurde stellvertretender Bereichsleiter. Seit April 2018 ist Vogelmann Bereichsleiter für das Privatkundengeschäft.



Tobias Brenner
(Fotos: VR Bank)



Ralph Vogelmann